

# Verschlaufpause für die Tester

**Nachfrage gesunken: Zentren passen Öffnungszeiten an, bleiben aber verfügbar**

VON SUSANNE WEISS



Schlange stehen hieß es noch vor wenigen Wochen am Testzentrum an der Sudetenstraße in Geretsried. Inzwischen herrscht dort laut BRK-Bereichsleiter Philippe Goller deutlich weniger Betrieb. Foto; Archiv

Bad Tölz-Wolfratshausen – Es ist noch nicht lange her, da sind neue Stationen für Corona-Tests wie die Pilze aus dem Boden geschossen. Wer einkaufen gehen oder in den Biergarten wollte, brauchte ein aktuelles, negatives Schnelltestergebnis. Das sorgte für große Nachfrage und lange Schlangen. Auch in den Pfingstferien war der Ansturm in den Testzentren groß. Gut eine Woche später ist die Situation wieder eine völlig andere.

Vorreiter in Sachen Bürgertests im Landkreis war eine Privatinitiative in Wolfratshausen. Ehrenamtliche rund um Ines Lobenstein und ihren Ehemann Peter, der Kulturverein Isar-Loisach sowie die DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen richteten quasi über Nacht eine Schnellteststation am Schwankl-Eck ein. Die Nachfrage stieg immer weiter. Das Angebot wurde ausgeweitet. Inzwischen betreut die DLRG drei Schnellteststationen federführend. Am Schwankl-Eck, an der Loisachhalle und in der Loisachpassage wurden mittlerweile rund 8500 Abstriche durchgeführt.

Mit sinkender Sieben-Tage-Inzidenz im Landkreis sind aber nur noch in seltenen Fällen Testnachweise nötig, das macht sich in den Testzentren bemerkbar. „Es ist nicht mehr so rasend viel Betrieb“, sagt DLRG-Vorsitzender Robert Klingel. Viele würden noch kommen, weil sie ins Ausland wollen, ihre Kinder in Quarantäne waren oder weil sie einfach sicher sein wollten. Klingel: „Aber das sind sehr wenige.“

Als Konsequenz dampft die DLRG die Öffnungszeiten ab Sonntag ein. Aber „wir werden nicht zumachen und uns auflösen“, betont Klingel. Alle Beteiligten seien weiter im Wechsel im Einsatz, um in Übung zu bleiben. „Wenn sich die Inzidenz ungünstig entwickelt, sind wieder Tests nötig, etwa bei größeren Veranstaltungen wie dem Wolfratshauer Flussfestival“, so Klingel. Im Fall der Fälle wolle man das abdecken. Und schließlich wisse niemand, wie die Situation im Herbst sein wird.

Ähnlich ist die Lage in Geretsried. Am Testzentrum von BRK und Landkreis an der Sudetenstraße kämen zur Zeit noch 60 bis 100 Menschen pro Tag, berichtet BRK-Bereichsleiter Philippe Goller. Zum Vergleich: Anfang der Pfingstferien waren es teils über 350. Seit Ende März wurden in der künftigen Aldi-Filiale rund 11 500 Abstriche vorgenommen. In Hochzeiten weitete das BRK die Öffnungszeiten aus. Nun schalten die Tester einen Gang runter. Mittags und abends sind sie jeweils eine Stunde weniger da. Zudem läuft derzeit eine Umstellung, damit Termine vorab online gebucht werden können und das BRK seine Kapazitäten effizienter einsetzen kann. „Parallel werden die Tests aber weiterhin ohne Termin und mit Papier-Ausdruck möglich sein“, erläutert Goller.

Auch in der Teststation im Gustavo-Gusto-Verkaufshäuschen an der Böhmerwaldstraße, die das Wolfratshauer Startup-Unternehmen excura UG betreibt, gehen die Zahlen zurück. Durchschnittlich seien es nun 80 bis 100 Tests pro Tag, teilt Patricia Franzius, Pressesprecherin bei Tiefkühlpizzahersteller Franco Fresco, auf Nachfrage mit. Die Öffnungszeiten sind dennoch unverändert. Erst kürzlich wurde ein Sonntags-Angebot geschaffen. „Es wird dankbar angenommen“, bilanziert Franzius.

Eine Schließung der Teststation werde aktuell nicht diskutiert, so die Firmensprecherin. Angesichts des dynamischen Geschehens nehme man aber wöchentlich eine Neubewertung vor. Franzius: „Wir halten unser Angebot aufrecht, solange die aktuelle Testverordnung noch gültig ist und die Nachfrage da ist.“

Nicht mehr zur Verfügung steht dagegen die Teststation im Landhotel Klostermaier in Icking. Sie wurde von der Freiwilligen Feuerwehr und dem BRK eingerichtet. „Wir hatten zuletzt relativ wenig Testungen“, sagt BRK-Bereichsleiter Goller. Jedoch sei die Station nur auf Stand-by. „Das Material bleibt dort, wir können sofort wieder starten.“ → SEITE 2